

Die FITKO stellt vor ...

Der Kompass der föderalen IT-Architektur

Marianne Mauch & Philipp Bornheimer

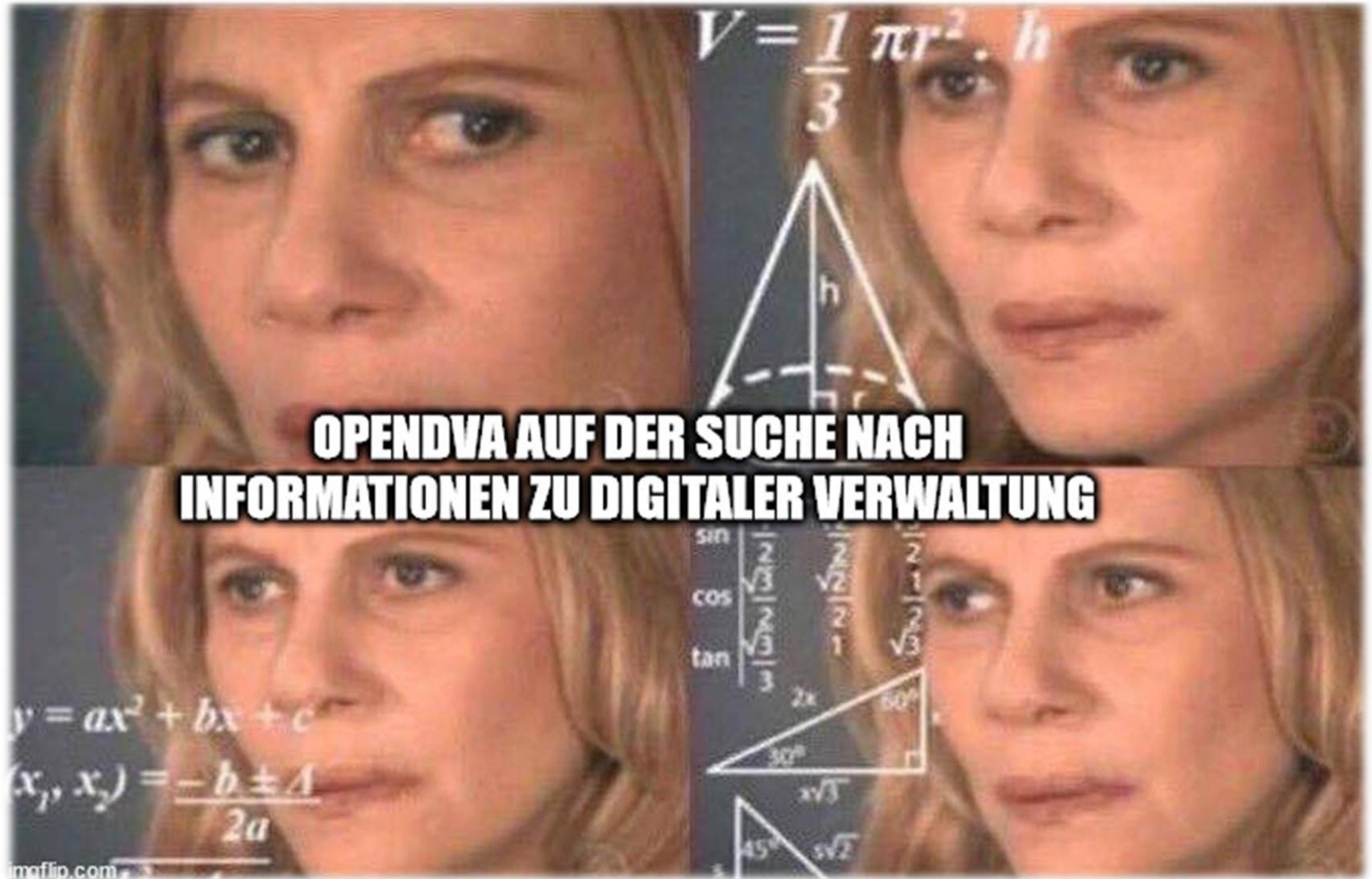


● Lust auf digitale Verwaltung?

- Ein Stimmungsbild

„Finden Sie in der Regel auf Anhieb die Informationen, die sie gesucht haben?“

„Werden in den Quellen auch neu auftauchende Fragen beantwortet oder zumindest zu weiterführenden Informationen geleitet?“



AG openDVA – Wer sind Wir ?

offenes Design digitaler Verwaltungsarchitekturen (openDVA)

- **Wo:** Friedrich-Schiller-Universität Jena
- **Ziel:** Zugang zu digitalen Verwaltungsleistungen zu vereinfachen und zu beschleunigen
- **Gefördert durch:**



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



Freistaat
Thüringen



Finanzministerium



openDVA Website



@openDVA Twitter



Unsere Projektpartner

AG openDVA



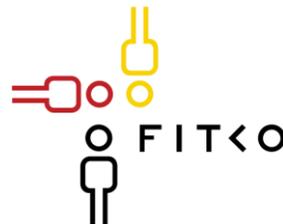
TFM - Think & Do Tank



Gefördert durch:



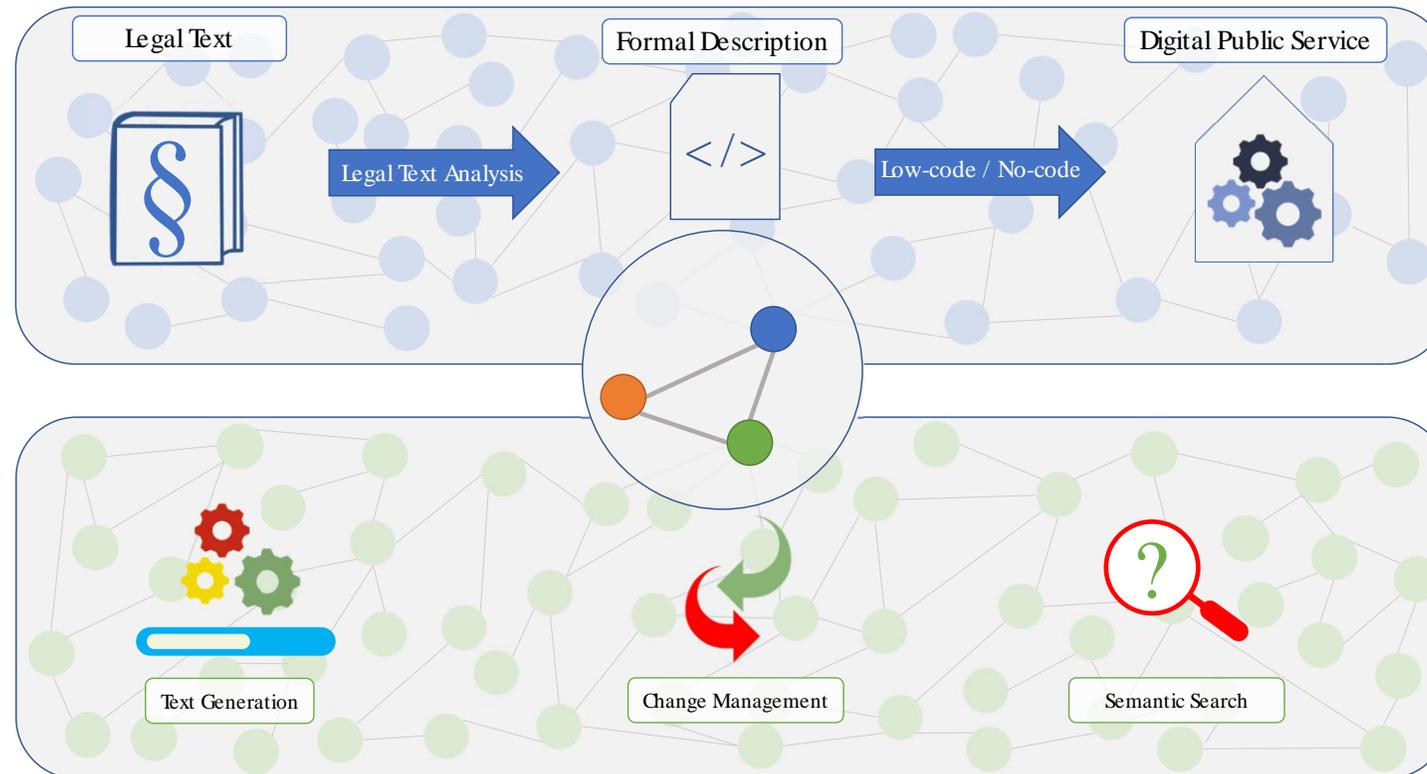
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Finanzministerium



- Vision
- AG openDVA



Unsere Projekte

- AG openDVA



Canareno

Verstehen von
Gesetzestexten
mittels KI



simpLex

Mittels Low-Code
und No-Code, aus
Standards Ende-zu-
Ende digitalisierte
Leistungen
erstellen



KollOM-Fit

Wissen in einer
Plattform
sammeln und zur
Verfügung stellen
mittels
Wissensgraphen

Was ist der Kompass der föderalen IT-Architektur

Ein Steckbrief

- **Wer?** AG openDVA & FITKO
- **Seit Wann?** Veröffentlicht am ...
- **Was?** Wissenssammlung über Themen rund um digitale Verwaltung

kontextualisiert

strukturiert

Einen Überblick gebend

- **Wo?** Teil der FITKO Entwicklungsressourcen: einsehbar unter

<https://docs.fitko.de/kompass/>



Unsere Struktur

Föderale IT-Landschaft (FITKO)

Politische Konzepte und rechtliche Vorgaben

Zugang: Portale und Plattformen

Fachapplikationen

Querschnittskomponenten

Datenhaltung

Weiterführende Gedanken



Warum der Kompass?

- Ziele, Zwecke und Ideen
 - Wissen soll **zentral** und für eine möglichst breite Zielgruppe **zugänglich** sein.
 - **Harmonisierung** von Wissen, orientiert an **übergreifenden** („offiziellen“) Digitalisierungskonzepten.
 - **Ausgangspunkt** für tiefergehende Recherche.
 - **Gemeinsames und geteiltes Wissen** anstatt in sich geschlossene Wissensdomänen.
 - Gemeinsame **Erweiterung und Aktualisierung** von Informationen.



Wie funktioniert der Kompass?

- offen und kollaborativ

Jeder Mensch, der etwas beitragen möchte, kann:

Artikel bearbeiten

- Bearbeiten Sie in openCoDE Repository! (Account notwendig)
- Nutzen Sie die Bearbeitungsfunktion direkt im Kompass! (kein Account, noch in der Prototypphase)

Und so geht's!

Artikel kommentieren

- Legen Sie ein Issue in openCoDE an! (Account notwendig)
- In Planung: Kommentarfunktion und Diskussionsforum

Artikel einreichen

- Senden Sie Ihren Beitrag an opendva@uni-jena.de!
- Wichtig: nennen Sie auch, wo sich der Artikel in die vorgegebene Struktur einfügen soll!



Was muss ich beachten?

- Die wichtigsten Regeln für die Mitarbeit

Hier geht's zu
unseren Guidelines!

- Geben Sie Ihren Namen für eine **transparente Autor*innenschaft** an!
- Machen Sie **Meinungsbeiträge** als solche **deutlich erkennbar**!
- Markieren Sie **übernommenes Wissen** mit den entsprechenden **Quellenangaben**!
- Der Kompass bietet **keinen Raum für Hass und Hetze**!





Noch Fragen?

... Ideen?

... Wünsche?





**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Kontakt

Arbeitsgruppe openDVA
Marianne Mauch (Projektkoordination)
Mail: opendva@uni-jena.de
www.opendva.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kollaboration:

